

Fakkt Silikon-N

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- 1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:**
Produktname : Fakkt Silikon-N
- 1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:**
 Dichtungskitt
- 1.3 Bezeichnung des Unternehmens:**
 SOUDAL N.V.
 Everdongenlaan 18-20
 B-2300 Turnhout
 Tel: +32 14 42 42 31
 Fax: +32 14 44 39 71
 E-Mail-Adresse: msds@soudal.com
- 1.4 Notrufnummer:**
 +32 14 58 45 45 (24Std/24Std)
 Informationszentrum für gefährliche Stoffe (BIG)
 Technische Schoolstraat 43A, B-2440 Geel, Belgien

2. Mögliche Gefahren

- Kann allergische Reaktionen hervorrufen

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile	CAS-Nr. EINECS/ELINCS-Nr.	Konz. (%)	Gefahren (R-Sätze)	Gefahren- symbol
Gasöl, nicht spezifiziert (Benzol, Konz<0.1%)	64742-46-7 265-148-2	>25	65-66 (1)(2)	Xn
Butan-2-on-O,O',O''- (vinylsilylidyn)trioxim	2224-33-1 218-747-8	0.1 - <1	38-41-43 (1)	Xi
Butan-2-on-O,O',O''- (methylsilylidyn)trioxim	22984-54-9 245-366-4	0.1 - <1	36/38-43 (1)	Xi
2-Butanonoxim	96-29-7 202-496-6	0.1 - <1	21-40-41-43 (1)(2)	Xn
Gemisch aus O,O',O''- (Methylsilantriyl)tris(4-methyl-2- pentanonoxim) (3 Stereoisomere)	37859-57-7 423-580-0	0.1 - <5	48/22-53 (1)	Xn

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R-Sätze: siehe Punkt 16

(2) Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

(3) PBT-Stoff

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

- 4.1 Nach Einatmen:**
- Betroffenen an die frische Luft bringen
 - Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren
- 4.2 Hautkontakt:**
- Sofort mit viel Wasser spülen
 - Verwendung von Seife ist erlaubt
 - Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren
- 4.3 Augenkontakt:**
- Mit Wasser spülen
 - Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren
- 4.4 Nach Verschlucken:**
- Mund mit Wasser spülen
 - Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel:**
- Wassernebel
 - Mehrbereichsschaum
 - ABC-Pulver
 - Kohlensäure
- 5.2 Ungeeignete Löschmittel:**
- Keine Daten vorhanden
- 5.3 Besondere Gefährdungen:**
- Schwer brennbar
- 5.4 Massnahmen:**
- Keine besonderen Löschanweisungen erforderlich
- 5.5 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:**
- Bei Erhitzung/Verbrennung: Preßluft-/Sauerstoffgerät
 - Schutzanzug

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:**
- Siehe Punkt 8.2
- 6.2 Umweltschutzmassnahmen:**
- Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden
 - Freiwerdendes Produkt aufsammeln
 - Siehe Punkt 13
- 6.3 Reinigungsverfahren:**
- Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln
 - Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen
 - Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

Fakkt Silikon-N

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

- Strenge Hygiene befolgen
- Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen
- Verschmutzte Kleidung reinigen

7.2 Lagerung:

- Behälter gut geschlossen halten
- An einem trockenen Ort aufbewahren
- Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren

- Fernhalten von: Wärmequellen, Oxidationsmitteln

Lagerungstemperatur : Zimmertemperatur
Mengenbegrenzung : N.B. kg
Lagerfähigkeit : 365 Tage
Verpackungsmaterial :
- geeignet : Kunststoff

7.3 Bestimmte Verwendung(en):

- Hinweise des Herstellers beachten für diese Verwendungszwecke

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte:

8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz:

GASÖL, NICHT SPEZIFIZIERT:

TLV-TWA	: (5)(oilmist)	mg/m ³	ppm
TLV-STEL	: (10)(oilmist)	mg/m ³	ppm
TLV-Ceiling	:	mg/m ³	ppm
WEL-LTEL	:	mg/m ³	ppm
WEL-STEL	:	mg/m ³	ppm
TRGS 900	:	mg/m ³	ppm
MAK	:	mg/m ³	ppm
GWBNL-TGG 8 Stdn	: 5 olienevel	mg/m ³	(wettelijk)
GWKNL-TGG 15 Min.	:	mg/m ³	
Ceiling	:	mg/m ³	
VME-8 Stdn	:	mg/m ³	ppm
VLE-15 Min.	:	mg/m ³	ppm
GWBB-8 Stdn	: 5(olienevel)	mg/m ³	- ppm
GWK-15 Min.	: 10(olienevel)	mg/m ³	- ppm
Momentanwert	:	mg/m ³	ppm
EG	:	mg/m ³	ppm
EG-STEL	:	mg/m ³	ppm

2-BUTANONOXIM:

MAK	: -	mg/m ³	- ppm
-----	-----	-------------------	-------

8.1.2 Verfahren zur Probenahme:

- Oil Mist (Mineral) NIOSH 5026
- Oil Mist (Mineral) OSHA ID 128
- Oil Mist (Mineral) OSHA ID 178SG

Fakkt Silikon-N

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

- Unter örtlicher Absaugung oder mit Lüftung arbeiten

Persönliche Schutzausrüstungen:

a) Atemschutz:

- Atemschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung

b) Handschutz:

- Handschuhe

c) Augenschutz:

- Schutzbrille

d) Körperschutz:

- Schutzkleidung

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition: siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben:

Aussehen (bei 20°C)	: Paste
Geruch	: Charakteristisch
Farbe	: Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

pH-Wert (bei 20°C)	: N.B.	
Siedepunkt/Siedebereich	: N.B.	°C
Flammpunkt/Entzündlichkeit	: > 100	°C
Explosionsgrenzen (Explosionsgefahr)	: N.B.	Vol%
Brandfördernde Eigenschaften	: N.B.	
Dampfdruck (bei 20°C)	: N.B.	hPa
Dampfdruck (bei 50°C)	: N.B.	hPa
Relative Dichte (bei 20°C)	: 0.965	
Wasserlöslichkeit	: Unlöslich	
Löslich in	: Keine Daten vorhanden	
Relative Dampfdichte	: N.B.	
Auslaufzeit Ø(3 mm) (gemäß ISO 2431)	: > 30	s
Viskosität (bei °C)	: N.B.	Pa.s
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	: N.B.	
Verdampfungsgeschwindigkeit		
i.V.z. Butylacetat	: N.B.	
i.V.z. Ether	: N.B.	

9.3 Sonstige Angaben:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: N.B.	°C
Selbstentzündungstemperatur	: N.B.	°C
Sättigungskonzentration	: N.B.	g/m ³
Spezifische Leitfähigkeit	: N.B.	pS/m

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

- Stabil unter Normalbedingungen

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

- Fernhalten von: Wärmequellen, Oxidationsmitteln

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Bei Verbrennung Bildung von CO, CO₂ und kleineren Mengen von nitrose Gase

11. Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität:

Butan-2-on-0,0',0''-(vinylsilylidyn)trioxim:

LD50 Oral Ratte : 2270 mg/kg

Butan-2-on-0,0',0''-(methylsilylidyn)trioxim:

LD50 Oral Ratte : 2250 mg/kg

2-Butanonoxim:

LD50 Oral Ratte : > 930 mg/kg
LD50 Dermal Ratte : > 2000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte : 20 mg/l/4 Stdn

11.2 Chronische Toxizität:

GASÖL, NICHT SPEZIFIZIERT:

Krebserzeugend (TLV) : (A4)

2-BUTANONOXIM:

EG-Karz. Kat. : 3
EG-Muta. Kat. : nicht aufgelistet
EG-Repr. Kat. : nicht aufgelistet

Krebserzeugend (TLV) : nicht aufgelistet
Krebserzeugend (MAC) : nicht aufgelistet
Krebserzeugend (VME) : nicht aufgelistet
Krebserzeugend (GWBB) : nicht aufgelistet

Krebserzeugend (MAK) : Kategorie 2
Keimzellmutagen (MAK) : nicht aufgelistet
Schwangerschaft (MAK) : Gruppe -

IARC Klassifizierung : nicht aufgelistet

11.3 Expositionswege:

Verschlucken, Einatmen, Augen und Haut

11.4 Akute Effekte/Symptome:

NACH HAUTKONTAKT:
- Leichte Reizung

NACH AUGENKONTAKT:
- Leichte Reizung

11.5 Chronische Effekte:

- Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC,EG,TLV,MAK)
- Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG,MAK)
- Nicht als reproduktionsgiftig eingestuft (EG)

NACH LANGFRISTIGER/WIEDERHOLTER EXPOSITION/KONTAKT:

- Hautausschlag/Entzündung

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Ökotoxizität:

Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim:

- LC50 (96 Stdn) : >560 mg/l (PISCES)
- EC50 (48 Stdn) : 750 mg/l (DAPHNIA MAGNA)

2-Butanonoxim:

- LC50 (96 Stdn) : 48 mg/l (LEPOMIS MACROCHIRUS)
- EC50 (48 Stdn) : 750 mg/l (DAPHNIA MAGNA)
- EC50 (72 Stdn) : 83 mg/l (SCENEDESMUS SUBSPICATUS)

- **Effekt auf die Abwasserklärung** : Keine Daten vorhanden

12.2 Mobilität:

- **Flüchtige organische Verbindungen (FOV):** 3%
- **Flüchtige organische Verbindungen (FOV):** 29 g/l
- Wasserunlöslich

Zu sonstigen physikalisch-chemischen Eigenschaften siehe Punkt 9

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

- **Biodegradierung BOD₅** : N.B. % ThOD
- **Wasser** : Keine Daten vorhanden
- **Boden** : T ½ N.B. Tage

12.4 Bioakkumulationspotenzial:

- **log P_{ow}** : N.B.
- **BCF** : N.B.

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

- Nicht anwendbar, basiert auf den vorhandenen Angaben.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

- **WGK** : 1 (Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4))
- **Effekt auf die Ozonschicht** : Nicht gefährlich für die Ozonschicht (1999/45/EG)
- **Treibhauseffekt** : Keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallvorschriften:

- Abfallcode (75/442/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 08 04 10 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen)
- LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 05
- Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften

13.2 Entsorgungshinweise:

- In einem genehmigten, mit Nachbrenner und Gaswäscher ausgestatteten Verbrennungsofen beseitigen mit energetischer Verwertung

13.3 Verpackung:

- Abfallcode Behälter (75/442/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff)

13.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

- Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

14. Angaben zum Transport

- 14.1 Einstufung des Stoffes nach UNO-Empfehlungen
- | | | |
|-------------------|---|------------------|
| UN-Nummer | : | - |
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| SUB RISKS | : | |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
- 14.2 ADR (Straßenverkehr)
- | | | |
|--|---|------------------|
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
| KENNZEICHNUNGSCODE | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF TANKS | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN | : | |
| OFFIZIELLE BENENNUNG FÜR DIE BEFÖRDERUNG | : | |
- 14.3 RID (Eisenbahntransport)
- | | | |
|--|---|------------------|
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
| KENNZEICHNUNGSCODE | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF TANKS | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN | : | |
| OFFIZIELLE BENENNUNG FÜR DIE BEFÖRDERUNG | : | |
- 14.4 ADNR (Binnenschifffahrt)
- | | | |
|---------------------------------|---|------------------|
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
| KENNZEICHNUNGSCODE | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF TANKS | : | |
| GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN | : | |
- 14.5 IMDG (Seeschifffahrt)
- | | | |
|-------------------|---|------------------|
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| SUB RISKS | : | |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
| MFAG | : | |
| EMS | : | |
| MARINE POLLUTANT | : | |
- 14.6 ICAO (Luftverkehr)
- | | | |
|---|---|------------------|
| KLASSE | : | Nicht unterlegen |
| SUB RISKS | : | |
| VERPACKUNGSGRUPPE | : | |
| VERPACKUNGSINSTRUKTION PASSENGER AIRCRAFT | : | |
| VERPACKUNGSINSTRUKTION CARGO AIRCRAFT | : | |
- 14.7 Besondere Vorsichtsmassnahmen
- | | | |
|--|---|---|
| | : | Unterliegt keinen
Transportbeschränkungen nach
internationalen Vorschriften |
|--|---|---|

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 EU-Gesetzgebung:

Nach Richtlinie 67/548/EWG und/oder Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft

Enthält 2-Butanonoxim und Butan-2-on-0,0',0''-(methylsilylidyn)trioxim und Butan-2-on-0,0',0''-(vinylsilylidyn)trioxim.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Fakkt Silikon-N

15.2 Nationale Vorschriften:

die Niederlande:

Waterbezwaarlijkheid: N.B.

Deutschland:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

- Schwangerschaft (MAK) : Gruppe - (2-Butanonoxim)

Explosionsgruppe (DIN) : II B (Gasöl nicht spezifiziert)

Wassergefährdungsklasse

WGK : 1 (Einstufung auf Komponentenbasis nach
Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS)
vom 27. Juli 2005 (Anhang 4))

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

- Berufsgenossenschaftliche Grundsätze beachten

16. Sonstige Angaben

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissenstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttungen bestimmt. Sie sind nicht als Garantie oder Qualitätsbeschreibung anzusehen. Die Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden, wenn nicht anders im Text vermerkt ist.

N.A. = NICHT ANWENDBAR
N.B. = NICHT BESTIMMT
(*) = SELBSTEINSTUFUNG (NFPA)

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

Expositionsbegrenzung:

TLV : Threshold Limit Value - ACGIH USA
WEL : Workplace Exposure Limits - Großbritannien
TRGS 900 : Technische Regel für Gefahrstoffe 900 (Arbeitsplatzgrenzwerte) - Deutschland
MAK : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Deutschland
GWBNL : Grenswaarde voor blootstelling - die Niederlande
GWKNL : Grenswaarde korte duur - die Niederlande
VME : Valeurs limites de Moyenne d'Exposition - Frankreich
VLE : Valeurs limites d'Exposition à court terme - Frankreich
GWBB : Grenswaarde beroepsmatige blootstelling - Belgien
GWK : Grenswaarde kortstondige blootstelling - Belgien
EG : Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten

I : Inhalierbare Fraktion = **T** : Total dust/Gesamtstaub = **E**: Einatembarer Aerosolanteil
R : Respirable Fraktion = **A**: Alveolengängiger Aerosolanteil
C : Ceiling limit

a:	Aerosol	r:	Rauch
d:	Dampf	st:	Staub
du:	dust (Staub)	ve:	vezel (Faser)
fa:	Faser	va:	vapour (Dampf)
fi:	fibre (Faser)	om:	oil mist (Ölnebel)
fu:	fume (Rauch)	on:	Ölnebel
p:	poussière (Staub)	part:	particles (Teilchen)

Chronische Toxizität:

K : Liste der krebserzeugenden Stoffe und Verfahren - die Niederlande

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R21 : Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut
R36/38 : Reizt die Augen und die Haut
R38 : Reizt die Haut
R40 : Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
R41 : Gefahr ernster Augenschäden
R43 : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R48/22 : Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken
R53 : Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 : Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66 : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen